

Allgemeine Informationen zur Mittagsverpflegung an den weiterführenden Schulen der Stadt Recklinghausen

Das Angebot:

„Tagesmenü“

Der Verzehr des Tagesmenüs stellt die Normalsituation dar. Das Menü besteht aus Hauptspeise, Sättigungsbeilage, Gemüsebeilage und Nachspeise.

	Bar	Karte
Preis	3,50 €	3,35 €

Vorbestellung möglich

„Kombimenü“

Kinder, die nicht das ganze Menü essen möchten, können die Hauptkomponente und eine Beilage essen.

	Bar	Karte
Preis	3,20 €	3,05 €

„Komponente“

Wer nur eine Sättigungsbeilage oder Gemüsebeilage haben möchte, kann eine oder mehrere Komponenten einzeln kaufen.

	Bar	Karte
Preis	1,00 €	0,90 €

System der Kartenzahlung

Partner im System sind Eltern und Schüler, Schulen, Banken und die Stadt Recklinghausen. Die Stadt nutzt eine Software auf einem über das Internet erreichbaren zentralen Server. Für die Schüler ist die Nutzung einer Geldkarte zur Teilnahme an dem System erforderlich. Die Karte dient allein zur Identifikation, um die Daten im System individuell und persönlich zuordnen zu können. Viele Sparkassen und Banken stellen eine solche Karte bei Einrichtung eines sog. Taschengeldkontos kostenlos zur Verfügung.

Auf dem Konto des Schülers muss sich kein Geld befinden, so dass weder das Konto noch die Geldkarte bei Verlust oder gar Diebstahl gefährdet ist. Nach Ausstellung der Geldkarte durch die Sparkassen und Banken muss lediglich die Kartenummer bei der Stadt Recklinghausen, Fachbereich Schule und Sport registriert werden. Die Stadt pflegt diese Daten in die Software des Systems ein. Dabei können im System individuell Ermäßigungsregelungen (z. B. Teilnahme am Bildungs- und Teilhabepaket) hinterlegt werden.

Die Stadt Recklinghausen hat ein gesondertes Konto für die Kosten der Verpflegung eingerichtet. Die Eltern zahlen einen selbstbestimmten Betrag auf das genannte Konto ein. Die Sparkasse übermittelt allein die Information über den eingezahlten Betrag an das System. Dort werden sie an Hand der registrierten Kartenummer personenbezogen zugeordnet.

An der Kasse in der Mensa identifizieren sich die Schüler mit ihrer Bankkarte an einem Karten-Lesegerät und können somit vollkommen bargeldlos das Essen kaufen. Über das Internet können Schüler und Eltern den aktuellen Kontostand einsehen und die getätigten Einkäufe nach verfolgen.

Vorbestellung

Es ist beabsichtigt, dort wo es gewünscht ist, in Kürze wieder ein Vorbestellsystem einzuführen. Somit ist dann eine verlässliche Vorbestellung möglich. Es besteht nur die Möglichkeit der Vorbestellung von kompletten Tagesmenüs. Zudem gibt es weiterhin die Möglichkeit, spontan an den Mahlzeiten teilzunehmen, allerdings nur in begrenztem Umfang (so lange der Vorrat reicht).

Der Caterer veröffentlicht seine Speisepläne im Internet. Die Schüler und Eltern können sich somit über das Internet vorab über das Angebot an den folgenden Tagen informieren und falls gewünscht, das Menü vorbestellen. In diesem Fall erfolgt im System eine Verrechnung mit dem aktuellen Guthaben des Schülers. Dabei werden auch die voreingestellten Ermäßigungsregelungen unmittelbar angewandt.

Bei Abholung der Mittagsmahlzeit identifizieren sich die Schüler mit ihrer Bankkarte an der Kasse an einem Karten-Lesegerät.

Ermäßigungsregelungen (Förderung aus dem Bildungs-und Teilhabepaket)

Kinder, die ein Tagesmenü oder ein Kombimenü erwerben, haben die Möglichkeit einen Zuschuss aus dem Bildungs-und Teilhabepaket zu erlangen. Diese Personen zahlen nur 1,- € für ihr Menü an die Stadt. Nähere Informationen sind dem Informationsflyer zu entnehmen.

Bistro

Zusätzlich zum Angebot der Warmverpflegung in der Mensa haben die Kinder die Möglichkeit, eine Zwischenverpflegung im Bistro zu erhalten. Auch hier besteht die Möglichkeit, alle Zahlungen über die Karte abzuwickeln.

Ansprechpartner

Frau Meßerschmidt
Tel. 02361 / 501821

Frau Sobek
Tel. 02361 / 501833

Herr Deutscher
Tel. 02361 / 501817